

Modulbezeichnung:	Öffentliches Recht	
Modulnummer: DLROFR	Semester: --	Dauer: Minimaldauer 1 Semester
Modultyp: Pflicht		Regulär angeboten im: WS, SS
Workload: 300 h		ECTS Punkte : 10
Zugangsvoraussetzungen: keine		Unterrichtssprache: Deutsch
Kurse im Modul: <ul style="list-style-type: none"> • Öffentliches Recht I (DLROFR01) • Öffentliches Recht II (DLROFR02) 		Workload: Selbststudium: 180 h Selbstüberprüfung: 60 h Tutorien: 60 h
Kurskoordinatoren/Tutoren:: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Modulverantwortliche(r): Dr. Esther Hartwich
Bezüge zu anderen Programmen: keine		Bezüge zu anderen Modulen im Programm: <ul style="list-style-type: none"> • Einführung Wirtschaftsprivatrecht • Strafrecht • Besonderes Schuldrecht

Qualifikations- und Lernziele des Moduls :**Öffentliches Recht I:**

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- zu verstehen, dass die Grundrechte im wesentlichen Freiheitsrechte sind, welche den Bürger gegen staatliche Eingriffe schützen und durch die Rechtsprechung auch im Privatrecht von entscheidender Bedeutung sind.
- die einzelnen Grundrechte zu beurteilen und als objektiven Maßstab zu begreifen, an den sich Staat und Bürger halten müssen.
- im Staatsorganisationsrecht die Wahl und Funktion von Bundestag, Bundesrat, Bundesregierung, Bundespräsident, Bundesverfassungsgericht zu beurteilen.
- das Bundesstaatsprinzip, das Republikprinzip, das Demokratieprinzip, das Sozialstaatsprinzip und das Rechtsstaatsprinzip umzusetzen.
- den Ablauf eines Gesetzgebungsverfahrens zu beherrschen.

Öffentliches Recht II:

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- die Rechtmäßigkeit des Handelns der Exekutive zu beurteilen, insbesondere zu verstehen, dass staatliche Behörden nicht willkürlich handeln können, sondern an Recht, Gesetz und die Grundrechte gebunden sind.
- den Grundsatz des Gesetzesvorbehaltes und Gesetzesvorrangs umzusetzen.
- die Rechtmäßigkeit eines Verwaltungsaktes zu prüfen.
- die Grundzüge des Europarechts und die Funktion der europäischen Organe zu beherrschen.

Lehrinhalt des Moduls:**Öffentliches Recht I:**

- Grundrechte
- Staatsorganisationsrecht

Öffentliches Recht II:

- Verwaltungsrecht
- Europarecht

Lehrmethoden:

Siehe Kursbeschreibungen

Literatur:

Siehe Literaturliste der vorliegenden Kursbeschreibungen

**Anteil der Modulnote
an der
Gesamtabschlussnote
des Programms :**

--

Prüfungszulassungsvoraussetzung:

Siehe Kursbeschreibungen

Abschlussprüfungen:

Modulklausur 180 Min. (100 %)

Kursnummer: DLROFR01	Kursname: Öffentliches Recht I	Gesamtstunden: 150 h ECTS Punkte: 5 ECTS
Kurstyp: Pflicht Kursangebot : Kursdauer : Minimaldauer 1 Semester		Zugangsvoraussetzungen: keine
Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System		Bezüge zu anderen Modulen: Siehe Modulbeschreibung
<p>Beschreibung des Kurses:</p> <p>Das Verfassungsrecht ist die rechtliche Grundlage unseres Staates. Es ist der Ausgangspunkt der Gesetzgebung. Gegenstand des Kurses sind die Grundrechte und das Staatsorganisationsrecht.</p> <p>Der Kurs vermittelt die Funktionen der Grundrechte als Schutzrecht gegen staatliche Eingriffe. Dabei wird insbesondere auf den Schutz der Menschenwürde, der Handlungsfreiheit, der Gewissensfreiheit, den Kommunikationsfreiheiten, der Versammlungsfreiheit und der Berufsfreiheit eingegangen. Über den Richter als Teil der Judikative spielen die Grundrechte auch im Privatrecht eine entscheidende Rolle. Selektiv wird der Anwendungsbereich einzelner Grundrechte an Fallbeispielen dargestellt.</p> <p>Im Staatsorganisationsrecht werden die einzelnen Staatsorgane: Bundestag, Bundesrat, Bundesregierung, Bundespräsident, Bundesverfassungsgericht, ihre Funktion, Aufgaben und Zusammensetzung nach den Vorgaben des Grundgesetzes dargestellt.</p> <p>Die Strukturprinzipien und Staatszielbestimmungen: Das Bundesstaatsprinzip, das Republikprinzip, das Demokratieprinzip, das Sozialstaatsprinzip und das Rechtsstaatsprinzip werden am Ende des Kurses vermittelt.</p> <p>Kursziele:</p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu verstehen, dass die Grundrechte im wesentlichen Freiheitsrechte sind, welche den Bürger gegen staatliche Eingriffe schützen und durch die Rechtsprechung auch im Privatrecht von entscheidender Bedeutung sind. • die einzelnen Grundrechte zu beurteilen und als objektiven Maßstab zu begreifen, an den sich Staat und Bürger halten müssen. • im Staatsorganisationsrecht die Wahl und Funktion von Bundestag, Bundesrat, Bundesregierung, Bundespräsident, Bundesverfassungsgericht zu beurteilen. • das Bundesstaatsprinzip, das Republikprinzip, das Demokratieprinzip, das Sozialstaatsprinzip und das Rechtsstaatsprinzip umzusetzen. • den Ablauf eines Gesetzgebungsverfahrens zu beherrschen. <p>Lehrmethoden:</p> <p>Die Lehrmaterialien enthalten einen kursabhängigen Mix aus Skripten, Video-Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-)Tutorien, Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.</p> <p>Inhalte des Kurses:</p> <p>1. Die Grundrechte und die Entstehung des Grundgesetzes</p> <p>1.1 Die Geschichte der Grundrechte</p> <p>1.2 Die Funktionen der Grundrechte</p> <p>1.3 Grundrechtsberechtigung und Grundrechtsbindung</p>		

1.4 Die Grundrechtsprüfung

2. Einzelne Grundrechte

2.1 Die Menschenwürde (Art. 1 Abs. 1 GG)

2.2 Die freie Entfaltung der Persönlichkeit (Art. 2 Abs. 1 GG)

2.3 Glaubens-, Gewissens- und Bekenntnisfreiheit (Art. 4, 140 i.V.m. WRV)

2.4 Die Kommunikationsfreiheiten des Art. 5 Abs. 1 GG

2.5 Die Versammlungsfreiheit des Art. 8 Abs. 1 GG

2.6 Die Berufsfreiheit des Art. 12 GG

3. Die obersten Bundesorgane

3.1 Der Bundestag

3.2 Der Bundesrat

3.3 Die Bundesregierung

3.4 Der Bundespräsident

3.5 Das Bundesverfassungsgericht

Literatur:

- Hesse, K. (1999): Grundzüge des Verfassungsrechts für die Bundesrepublik Deutschland. 20. Auflage, C.F. Müller, Heidelberg. ISBN-13: 978-3811474994.
- Ipsen, J. (2012): Staatsrecht I. Staatsorganisationsrecht. 24. Auflage, Vahlen, München. ISBN-13: 978-3800639793.
- Jarass, H. D./Pieroth, B. (2012): Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland. Kommentar. 12. Auflage, C.H.Beck, München. ISBN-13: 978-3406639630.
- Maurer, H. (2010): Staatsrecht I. Grundlagen, Verfassungsorgane, Staatsfunktionen. 6. Auflage, C.H.Beck, München. ISBN-13: 978-3406595288.
- Pieroth, B. et al. (2013): Grundrechte. Staatsrecht II. 29. Auflage, C.F. Müller, Heidelberg. ISBN-13: 978-3811493414.
- Sachs, M. (2003): Verfassungsrecht II. Grundrechte. 2. Auflage, Springer, Berlin. ISBN-13: 978-3540000037.

Prüfungsleistung:

Klausur, 90 Min.

Zeitaufwand Studierenden (in Std.): 150

Selbststudium (in Std.): 90

Selbstüberprüfung (in Std.): 30

Tutorien (in Std.): 30

Kursnummer: DLROFR02	Kursname: Öffentliches Recht II	Gesamtstunden: 150 h
		ECTS Punkte: 5 ECTS
Kurstyp: Pflicht Kursangebot : Kursdauer : Minimaldauer 1 Semester	Zugangsvoraussetzungen: keine	
Kurskoordinator(en) / Dozenten / Lektoren: Siehe aktuelle Liste der Tutoren im Learning Management System	Bezüge zu anderen Modulen: Siehe Modulbeschreibung	

Beschreibung des Kurses:

Dargestellt werden die Grundlagen des Verwaltungs- und Verwaltungsverfahrenrechts. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf den Handlungsmöglichkeiten der Exekutive, dem Verwaltungsakt und die Rechtsschutzmöglichkeiten vor den Verwaltungsgerichten. Insbesondere werden den Studierenden der Gesetzesvorbehalt und der Gesetzesvorrang vermittelt. Neben dem Verwaltungsakt werden der Verwaltungsvertrag, Realakte und Formen exekutiver Normsetzungen wie Rechtsverordnungen oder Satzungen erörtert. Zur Veranschaulichung dient die fallbezogene Darstellung durch das besondere Verwaltungsrecht, wie das Polizei- und Ordnungsrecht.

Am Ende des Kurses werden den Studierenden die Grundzüge des Europarechts vermittelt. Nachdem die geschichtliche Entwicklung der Europäischen Union und der europäische Einigungsprozess kurz dargestellt wurden, werden die Organe, die Rechtsquellen, die Art und Form der Rechtssetzung und der gemeinschaftsrechtliche Rechtsschutz behandelt.

Kursziele:

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses sind die Studierenden in der Lage,

- die Rechtmäßigkeit des Handelns der Exekutive zu beurteilen, insbesondere zu verstehen, dass staatliche Behörden nicht willkürlich handeln können, sondern an Recht, Gesetz und die Grundrechte gebunden sind.
- den Grundsatz des Gesetzesvorbehaltes und Gesetzesvorrangs umzusetzen.
- die Rechtmäßigkeit eines Verwaltungsaktes zu prüfen.
- die Grundzüge des Europarechts und die Funktion der europäischen Organe zu beherrschen.

Lehrmethoden:

Die Lehrmaterialien enthalten einen kursabhängigen Mix aus Skripten, Video-Vorlesungen, Übungen, Podcasts, (Online-)Tutorien, Fallstudien. Sie sind so strukturiert, dass Studierende sie in freier Ortswahl und zeitlich unabhängig bearbeiten können.

Inhalte des Kurses:

1. Rechtsquellen der Verwaltung

- 1.1 Grundlagen des Verwaltungsrechts
- 1.2 Die Verfassung
- 1.3 Gesetze
- 1.4 Rechtsverordnungen
- 1.5 Satzungen und Gewohnheitsrecht

2. Der Verwaltungsakt und die Grundbegriffe des Verwaltungsrechts

- 2.1 Der Vorrang des Gesetzes
- 2.2 Der Vorbehalt des Gesetzes
- 2.3 Der Verwaltungsakt
- 2.4 Rechtmäßigkeit und Rechtswidrigkeit

3. Rechtsschutz

- 3.1 Das Widerspruchsverfahren
- 3.2 Das Klageverfahren

4. Grundzüge des Europarechts

- 4.1 Historische Schritte des Einigungsprozesses
- 4.2 Rechtsquellen und Organe

Literatur:

- Geiger, R. (2004): EUV/EGV. Vertrag über die Europäische Union und Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft. 4. Auflage, C.H.Beck, München. ISBN-13: 978-3406511431.
- Ipsen, J. (2012): Allgemeines Verwaltungsrecht. 8. Auflage, Vahlen, München. ISBN-13: 978-3800639786.
- Haratsch, A./Koenig, C./Pechstein, M. (2014): Europarecht. 9. Auflage, Mohr Siebeck, Tübingen. ISBN-13: 978-3161531934.
- Kopp, F. O./Ramsauer, U. (2012): Verwaltungsverfahrensgesetz. Kommentar. 13. Auflage, C.H.Beck, München. ISBN-13: 978-3406630415.
- Maurer, H. (2011): Allgemeines Verwaltungsrecht. 18. Auflage, C.H.Beck, München. ISBN-13: 978-3406614521.
- Streinz, R. (2012): Europarecht. 9. Auflage, C.F. Müller, Heidelberg. ISBN-13: 978-3811497764.

Prüfungsleistung:

Klausur, 90 Min.

Zeitaufwand Studierenden (in Std.): 150

Selbststudium (in Std.): 90

Selbstüberprüfung (in Std.): 30

Tutorien (in Std.): 30